



Tagesordnung II Punkt 21 der öffentlichen Sitzung am 12. Dezember 2019

Vorlagen-Nr. 19-V-05-0023

Dezernat V; erforderliche Budgetkorrekturen

Beschluss Nr. 0486

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 die, im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2018/2019 beschlossenen Einnahmeplanwerte für die Ämter 34 und 66 im Haushaltsvollzug 2019 nicht realisiert werden können.
 - 1.2 die Berechnung der Eingabevorgaben für den Haushalt 2020/2021 Einnahmeplanwerte enthält, die im Haushaltsvollzug 2020/2021 nicht realisiert werden können und erfolgte Korrekturen der Orientierungsrahmendaten 2018/2019 nicht enthalten.
 - 1.3 die Stadtverordnetenversammlung mit Beschluss Nr. 133 vom 23.05.2019 der Bildung einer Mobilitätsstabsstelle bei Dezernat V zugestimmt hat und die Finanzierung der Personal- und Sachkosten in 2019 noch zu klären ist.
 - 1.4 das Dezernat V aufgrund dieser Vorgehensweise in CO nur eingeschränkt handlungsfähig ist.
2. Es wird beschlossen, dass
 - 2.1 die, in 2019 nicht realisierbaren Einnahmeplanwerte in Höhe von insg. 6.400.000 € bei Amt 34 und 2.000.000 € bei Amt 66 mit einem Pauschalbetrag iHv. 4.000.000 € korrigiert werden.
 - 2.2 die in den Eingabevorgaben 2020/2021 enthaltenen, nicht realisierbaren Einnahmeplanwerte in Höhe von 8.400.000 € (6.400.000 € Amt 34 und 2.000.000 € Amt 66) in 2020 und 8.600.000 € (6.600.000 € Amt 34 und 2.000.000 € Amt 66) in 2021 in den Eingabevorgaben 2020/2021 mit jeweils pauschal 4.000.000 € in 2020 und 2021 korrigiert werden.
Die nicht enthaltenen Positionen aus der Korrektur der Orientierungsrahmendaten 2018/2019 in Höhe von 769.530 € in 2020 und 780.120 € in 2021 bei Amt 66 werden in die Eingabevorgaben 2020 mit 533.030 € und in 2021 mit 538.890 € korrigiert.
 - 2.3 die Mittel zur Finanzierung der Mobilitätsstabsstelle in 2019 in Höhe von 110.000 €, sowie 413.780 € für 2020 und 367.204 € für 2021 dem Dezernatsbudget V zugesetzt werden. Hierbei kann es aufgrund der zeitverzögerten Besetzungen zwischen den Haushaltsjahren zu Verschiebungen der Mittelbereitstellung kommen.
 - 2.4 Aufgrund dieser Sitzungsvorlage erfolgte Bereinigungen werden in den kommenden Haushaltsplanaufstellungen Berücksichtigung finden.

(antragsgemäß Haupt- und Finanzausschuss 05.11.2019 BP 0328)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2019
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .12.2019
im Auftrag

Dezernat III
Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock